



Antrag

der Abgeordneten **Stefan Schuster, Klaus Adelt, Florian Ritter, Inge Aures, Harald Güller, Alexandra Hiersemann, Arif Taşdelen, Horst Arnold, Florian von Brunn, Michael Busch, Martina Fehlner, Christian Flisek, Volkmar Halbleib, Annette Karl, Natascha Kohnen, Ruth Müller, Doris Rauscher, Markus Rinderspacher, Diana Stachowitz, Dr. Simone Strohmayer, Ruth Waldmann, Margit Wild SPD**

Feuerwehr: unabhängige IT-Entwicklungsstelle schaffen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, für die Feuerwehren eine unabhängige IT-Entwicklungsstelle zu schaffen.

Diese IT-Stelle soll insbesondere folgende Aufgaben für die Feuerwehren übernehmen:

- Anwendungen in einer offenen Plattform entwickeln und allgemein zur Verfügung stellen
- Beschaffung und Betreuung der IT
- Digitalisierung der Dienststellen vorantreiben
- Anwender-Tools entwickeln
- Ausstattung sämtlicher Feuerwehrfahrzeuge mit geeigneten Tablets

Begründung:

Die Anhörung des Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport am 10.02.2021 hat bestätigt, dass „die Digitalisierung in den Kinderschuhen“ steckt. Die Digitalisierung verläuft nur schleppend. Es ist daher notwendig, die Digitalisierung energisch voranzutreiben. Dafür muss eine eigene staatliche IT-Stelle für die Feuerwehr geschaffen werden, die die Feuerwehren zentral unterstützt. Wie vom Sachverständigen Wolfgang Schäuble vorgeschlagen, sollte diese Stelle auch Anwendungen in einer offenen Plattform entwickeln und allen Feuerwehren zur Verfügung stellen. Die unabhängige IT-Stelle soll auch für eine zeitgemäße Fahrzeugausstattung mit Tablets sorgen.